

Hinweise zur Bewerbung für ein Auslandssemester in Wien

Für die Bewerbung an den beiden Hochschulen in Wien gelten ab 2023 besondere Hinweise.

In jedem Semester bewerben sich sehr viele Student*innen der BURG für das Austauschziel Wien. Auch wenn Austausch in beide Richtungen besteht, bewerben sich deutlich weniger Personen aus Wien für ein Semester an der BURG. Wir haben vertraglich festgelegt, dass das Verhältnis ausgeglichen sein muss. Daher darf sich pro Semester **nur ein*e BURG-Studentin** für je eine der Wiener Hochschulen bewerben. Da stets zahlreiche Bewerbungen eingehen, wird eine Vorauswahl durchgeführt.

Student*innen aus der ganzen Welt beabsichtigen einen Austausch in Wien. Die dortigen Hochschulen pflegen Partnerschaften zu den renommiertesten internationalen Kunsthochschulen. Somit ist die weltweite Konkurrenz für alle Bewerber*innen sehr hoch. Daher kommt es auch vor, dass erfolgreiche Bewerber*innen der BURG nach der Vorauswahl in Wien scheitern.

In Anbetracht dieser Umstände **raten wir unbedingt, andere Austauschziele in Betracht zu ziehen und sich nicht auf die Wiener Hochschulen festzulegen.** Die Chancen sind wie dargestellt leider gering. Wir haben europaweit namenhafte Hochschulen als Partner mit einem umfassenden fachlichen Angebot. Eine gute Alternative, um in Wien eine Auslandserfahrung zu sammeln, ist ein Erasmus-Praktikum. Falls Interesse an einem Studium im deutschsprachigen Ausland besteht, haben wir andere Partnerschaften in Österreich, Südtirol und der Schweiz. Bei Interesse vom Studiengang und nach Absprache mit der*dem Fach-Professor*in können auch andere Partnerschaften ins deutschsprachige Ausland aufgebaut werden.

In den vergangenen Jahren hat sich trotz intensiver Beratung die Situation ergeben, dass weiterhin sehr viele Bewerbungen ausschließlich für Wien eingehen. Da die meisten Bewerber*innen sich letztendlich nicht bewerben können (Vorauswahl) führt dies dazu, dass diese Student*innen die Chance auf einen Auslandssemester verpassen. Manche Bewerber*innen haben eine zweite Hochschule als Wunsch angegeben. An dieser wurde bisher der Platz zur Bewerbung reserviert. Aufgrund der Absage der Wien-Bewerbung ziehen Student*innen häufig auch die andere Bewerbung zurück. Jener Platz verfällt dann, obwohl andere Personen Interesse gehabt hätten. Erfolgreiche Wien-Bewerber*innen, die eine andere Partnerhochschule als „Notlösung“ im Rennen halten, sagen diesen Platz wiederum ab.

Da alle unserer Partnerschaften beliebt sind und wir diese schätzen und mit Austausch füllen wollen, ist diese Situation äußerst problematisch. Gleichzeitig müssen wir sicher gehen, dass sich nur die geeignetsten Student*innen für Wien bewerben. Viele Bewerbungen haben sich in der Vorauswahl als ungeeignet erwiesen, weil Student*innen sehr früh im Studium sind, sich für unpassende Studiengänge bewerben oder eine unzureichend begründete Motivation aufweisen.

Daher werden folgende **Festlegungen** getroffen, welche für Vor-Bewerbungen für beide Wiener Hochschulen gelten:

- Bei einer Bewerbung für Wien ist **kein Zweitwunsch** möglich. Die erfolgreiche Person nach Vorauswahl darf sich nur für dieses Ziel bewerben. Nicht erfolgreiche Bewerber*innen dürfen gern Alternativen wählen. Allerdings ist der Hinweis wichtig, dass dann nicht mehr alle Ziele verfügbar sind. Wer Interesse an anderen Zielen hat, sollte daher besonders gut abwägen.
- Eine Bewerbung ist **nur im fortgeschrittenen Studienverlauf** möglich. Zum Zeitpunkt der Bewerbung müssen ausreichend Leistungen im OPAL vorhanden sein (Kunst: mindestens Vordiplom, Design: mindestens ein Komplexes Gestalten)
- Die **Durchschnittsnote** muss im OPAL ausgewiesen sein und im sehr guten Bereich liegen.
- Eine Bewerbung in einem **fachfremden** Studiengang ist **nicht möglich**, nur im bisherigen Studienfeld.
- Eine umfassende und überzeugende **Motivation** muss vorhanden sein. Ein reines Interesse an Wien ist nicht ausreichend. Es muss ein präzises Studienvorhaben bestehen.
- Es muss eine intensive **Vorrecherche** betrieben worden sein, um das konkrete Vorhaben vor Ort zu beschreiben. Diese kann durch einen Besuch der Hochschule, einen schriftlichen Austausch mit dem Studiengang (Anbahnung) o. Ä. nachgewiesen werden.
- Die **Befürwortung** der*des BURG-Professors*in muss eine genauere Beschreibung der besonderen Eignung für Wien in den Bemerkungen enthalten.

Sollten sich mehrere Personen aus einem Studiengang bewerben, erfragen wir bei der*dem Fach-Professor*in, welche Person am geeignetsten ist.